

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa
Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten
Band: 99 (1992)
Heft: 9

Artikel: FAG Bauelemente, auch für spezielle Anwendungen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-679436>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Daten und Fakten

Zwischen 1982 und 1992 produzierte und verkaufte Chr. Eschler AG 2 Mio. Laufmeter Gamex, was einer Fläche von drei Mio. m² oder 300 ha entspricht.

Damit könnte der renommierte Verpackungskünstler Christo ohne weiteres den Säntis einhüllen.

Es liessen sich auch problemlos 1,34 Mio. Velojacken oder 770 000 Trainingsanzüge anfertigen.

Alle Produktionsphasen berücksichtigt, ergeben sie eine Produktionslänge von insgesamt 18 Mio. Laufmetern.

Gefärbt wurden über 147 verschiedene Farben, wobei weiss dvb (druckvorbehandelt) mit 356 692 m und flavin mit 212 286 m zu den beiden Spitzenreitern gehören.

Für diese Produktion wurden 318000 kg Garn (25 dtex f 22) verarbeitet. Würde man alle einzelnen Fäden dieser Garnmenge aneinander hängen, ergäbe dies eine Gesamtlänge von 114 640 000 Kilometern oder 2730 x den Erdumfang.

Die für diese Menge gewirkten Maschen ergeben die unvorstellbare Zahl von 41 600 000 000 000 = 41,6 Billionen Maschen.

durch die europäische Fachpresse von «Gamex, der Neuheit aus Amerika»!

Die Joggingwelle rechte mittlerweile von sunny California bis in die Strassenschluchten von New York und somit entstanden Trainingsanzüge aus Gamex.

Neue Strategie

Mit Gamex wurde der Start in das Zeitalter der funktionellen Sport- und Freizeitbekleidung ausgelöst und aufgrund der gewonnenen Erkenntnisse neue Strategien entwickelt.

Das Produkt Gamex lernte sich der mittlerweile nachrückenden Konkurrenz gegenüber zu behaupten. Eine intelligente Marketingpolitik, Hand in Hand mit einer offensiven Entwicklungsarbeit, präsentierte dem Markt aktuelle Varianten mit sportgerechtem Anforderungsprofil.

pd-Chr. Eschler AG, Bühler ■

FAG Bauelemente, auch für spezielle Anwendungen

So vielfältig wie die Verwendungszwecke, so vielfältig sind auch die Bauarten und Ausführungen der Zapfenlager, Rollenzapfen, Leit-, Spann- und Druckrollen. Die Einsatzmöglichkeiten dieser Bauelemente reichen weit über den Textilmaschinenbau hinaus in den allgemeinen Maschinenbau.

Zapfenlager der Baureihe SL haben ein freies Achs- oder Wellenende, die der Baureihe ZL doppelseitige Achs- oder Wellenenden. Wellen und Gehäuse gibt es in gängigen Abmessungen, auf Wunsch auch mit Sonderabmessungen. Im Aufbau entsprechen sie einem zweireihigen Rillenkugellager. Die Innenlaufbahnen sind in die Welle, die Ausenlaufbahnen in das Gehäuse eingearbeitet. Das Dichtungssystem ist auf den Einsatzfall abgestimmt.

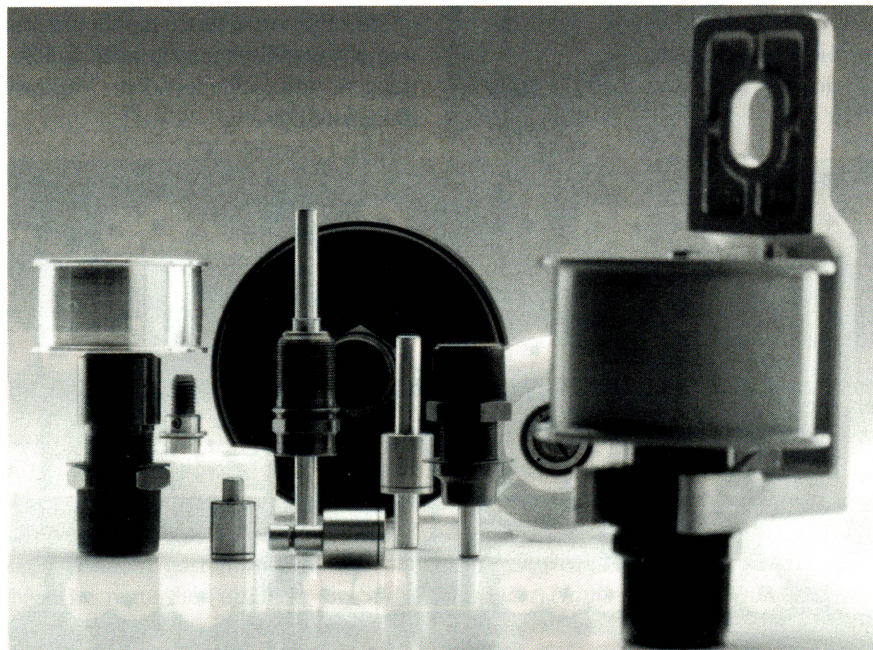
Rollenzapfen

Rollenzapfen in verschiedenen Wellenabmessungen und Gehäuseausführungen eignen sich besonders für hohe Be-

lastungen. Im Bereich der höchsten Belastung ist an Stelle des Rillenkugellagers ein Zylinderrollenlager eingebaut. Die Laufbahnen für die Kugelreihe und die Rollenreihe sind in die Welle eingeschliffen. Die entsprechenden Aussenringe sind ins Gehäuse eingepresst. Die Rollenzapfen sind auf Lebensdauer geschmiert; Ausführungen mit Fettkappe sind nachschmierbar.

Spannrollen

Spannrollen sind je nach Einsatzfall ausgelegt. Für den Laufmantel stehen verschiedene Werkstoffe, z. B. Stahl, Kunststoff oder Aluminium zur Auswahl. Kunststoff- und Aluminium-



FAG Komponenten wie Zapfenlager, Rollenzapfen und Laufrollen sind besonders leichtgängige einbaufertige Einheiten. Montiert mit Laufmängeln aus Stahl, Kunststoff, Aluminium oder mit spezieller Beschichtung dienen sie zum Leiten, Führen und Spannen von Riemen und Bändern im Textilmaschinen- und allgemeinen Maschinenbau.

Bild: FAG

Laufmängel haben den Vorteil einer geringeren umlaufenden Masse. Für spezielle Anforderungen stehen auch beschichtete Laufmängel zur Verfügung. Die Laufflächen haben eine hohe Rundlaufgenauigkeit und können zylindrisch oder ballig sein. Die Spannrollen sind für die verschiedenen Riemenanpresskräfte ausgelegt. Eine Lebensdauererschmierung ist durch die Basislagerungen Rollenzapfen RZ oder Zapfenlager SL/ZL gegeben.

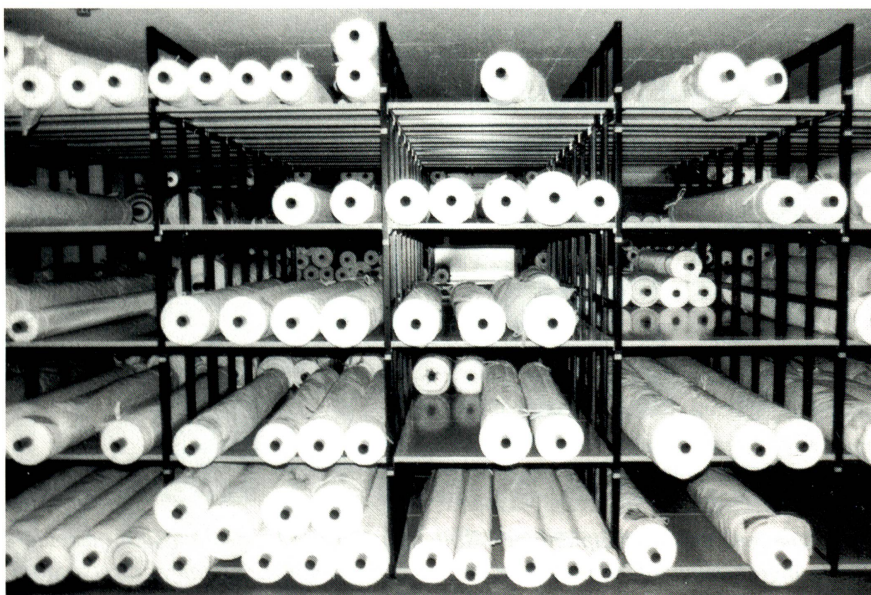
pd-FAG (Schweiz), 8154 Oberglatt ■

Universelles Tablarregal

Serienmässig gefertigte Tablarregale haben einen grossen Anwendungsbereich. Dieser kann durch ein breites und tiefes Sortiment an Zubehörteilen zusätzlich erweitert werden, wie das Beispiel zeigt.

Im Rohmagazin der Firma ZBF AG in Heiden/AR, Herstellerin von synthetischen Geweben für Siebdruck und Filtration, werden Geweberollen von 1,5 bis 3 Metern Länge zwischengelagert. Die Anforderungen, nebst einer ausreichenden Kapazität:

– Beidseitig und durchgehend bedienbar



Die 2,5 m hohen Regale nehmen auf fünf Etagen Geweberollen bis zu einer Länge von drei Metern auf.

Bild: Lista AG, Erlen

- Belastbarkeit pro Etage 400 kg
- Mechanische Bedienungs- und Lagerschäden durch qualitativ hochstehenden Verarbeitungsstandard ausschliessen (abgerundete Kanten, keine vorstehende Verschraubungen usw.)

Lista AG, Erlen ■

Elektronisches Zähl-, Steuer- und Überwachungsgerät

Ein Allround-Steuermann zur flexiblen Betriebsdatenerfassung und Fertigungssteuerung ist die neueste Entwicklung von IVO Irion & Vosseler, Villingen-Schwenningen. Dem auf Mikroprozessorbasis aufgebauten Gerät wurde gezielt und in engem Kontakt mit Anwendern ein besonders bedienerfreundliches Programm mitgegeben.

Die für Qualität und Quantität relevanten Messwerte an Produktionsmaschinen können vielseitig und leicht überwacht und ausgewertet werden. Auf drei Ebenen arbeiten parallel:

- ein Hauptzählsystem für z. B. Stücklängen, mit schleppendem Vorkontakt, 6stellig



Steuergerät NE 206

Bild: Irion & Vosseler

- 6 Schichtzähler 8stellig, jeweils mit Gesamtschichtspeicher
- 3 Geschwindigkeitsanzeigen mit zusätzlicher Verhältnismessung, z. B. für Ein- und Auslaufwalzen
- ein Nebenzähler als Partien- oder Stückzähler
- Betriebsstundenzähler für Maschinenlaufzeit

Für eine flexible Anpassung an vorhandene Impulsgeber oder unterschiedliche Abzugswalzen stehen elektronische Impulsbewertungsstufen zur Verfügung.

Alle Betriebsparameter können über eine robuste Folientastatur mit international genormten Symbolen leicht abgefragt und geändert werden. Die Programmierstufe kann über eine Codierung gesperrt werden.

Als Optionen sind wahlweise die gängigen seriellen Schnittstellen lieferbar. Neben einer Differenz- und Vor-/Rückwärtszählung über Up/Down ist auch eine interne Phasenauswertung über zwei Impulsspuren A 90° B möglich.

Hohe Störsicherheit für den industriellen Einsatz, nichtflüchtige Speicher für alle Daten und interne Testprogramme für alle wichtigen Funktionen ergänzen den Leistungsumfang. Selbstverständlich ist das Gerät für alle üblichen Spannungsversorgungen lieferbar.

pd-Irion & Vosseler GmbH
D-7730 VS-Schwenningen ■